

# 200-JAHR-JUBILÄUM DES WALLISER BEITRITTS ZUR SCHWEIZERISCHEN EIDGENOSSENSCHAFT.

Retrospektive auf ein Festjahr

2015\*  
VALAIS | WALLIS  
1815



INS HERZ GEMEISELT.

## Bildnachweis

S.1	2015 Valais/Wallis Promotion. Tous droits réservés
S.3	Denis Emery, photo-genic.ch
S.6	Pierre-Yves Dhinaut, Jacques Morard
S.7	Pascal Gertschen, Olivier Maire, Tous droits réservés
S.14	Anaël Antille
S.16	VIDOONS Ltd, UK
S.18	All rights reserved 2014 © Aurélie Emery
S.20	Fondation The Ark
S.22	LightandSummits - Eric Ruedin
S.24	Pierre Odier, Médiathèque Valais Martigny
S.26	Les Sens du Valais
S.28	Olivier Maire
S.30	David Carlier <a href="http://www.davidcarlierphoto.com">www.davidcarlierphoto.com</a>
S.32	Nicolas Sedlatchek
S.38	Thomas Andenmatten
S.39	Christian Perret
S.40	Sabine Papilloud
S.41	Damien Richard
S.42	Octane Communication
S.43	K. Constantin, Valaisroule/Wallisrollt
S.45	Nendaz Tourisme, Etienne Bornet
S.47	2016 Cyclosporatives des Vins du Valais
S.49	Musées cantonaux du Valais, Sion. Heinz Preisig, Sion
S.51	Olivier Lovey
S.52	Stéphanie Fiorina, <a href="http://www.sepiphot.com">www.sepiphot.com</a>
S.56-57	Olivier Maire, Monika Flückiger
S.58-59	Olivier Maire
S.61	Séverine Rouiller
S.63	Robert Bösch, Mammut, Erdmannpeisker
S.64	Osservatore Romano
S.65	Eidg. Schützenfest Wallis 2015
S.66	Tous droits réservés
S.67	Etienne Bornet
S.75	Sacha Bittel, La Poste Suisse SA
S.78	Tous droits réservés
S.79	Pascal Gertschen

## Das Wallis, stolz auf sein 200-Jahr-Jubiläum

Der Kanton Wallis wollte das 200-jährige Jubiläum seines Beitritts zur Schweizerischen Eidgenossenschaft mit mehreren über das ganze Jahr 2015 verteilten Festlichkeiten prägen. An nicht weniger als 34 Anlässen konnten seine Geschichte und seine Reichtümer entdeckt und wiederentdeckt werden. Wahrhaftig eine Herausforderung, die- so wage ich zu behaupten- mehr als gemeistert wurde!

Alle Facetten des Wallis wurden beleuchtet: von der Kultur bis zur Geschichte, vom Sport bis zur Innovation. Die Qualität, Originalität und Kreativität der Sternprojekte und der Label 2015-Projekte wussten ein grosses Publikum zu begeistern. Dieses 200-Jahr-Jubiläum bot einen Schaukasten, in dem das Walliser Know-how durch die Realisierung einzigartiger und unglaublicher Projekte zur Geltung gebracht wurde.

Das Wallis erstrahlte weit über seine Grenzen hinaus, sowohl im eigentlichen wie auch im übertragenen Sinne. All diese geteilten Momente und Emotionen

füllen zweifelsohne eine wichtige Seite in der Geschichte unseres Kantons, auf welche die Walliserinnen und Walliser stolz sein können.

Dieses 200-Jahr-Jubiläum mit seinen offiziellen Feierlichkeiten vom 7. und 8. August 2015 war dank dem Engagement aller Partner, insbesondere der Walliser Delegation der Loterie Romande, den Organisatoren und dem Publikum ein Erfolg. Jeder wird ein anderes Bild dieses für das Wallis besonderen Jahres im Gedächtnis behalten. Der Anlass- so bin ich mir sicher- wird eine Erinnerung bleiben, die für immer in die Herzen aller Walliserinnen und Walliser sowie aller Freunde des Wallis gemeisselt ist.



Botschaft des Präsidenten  
des Steuerausschusses  
des 200-Jahr-Jubiläums

**Jean-Michel Cina**

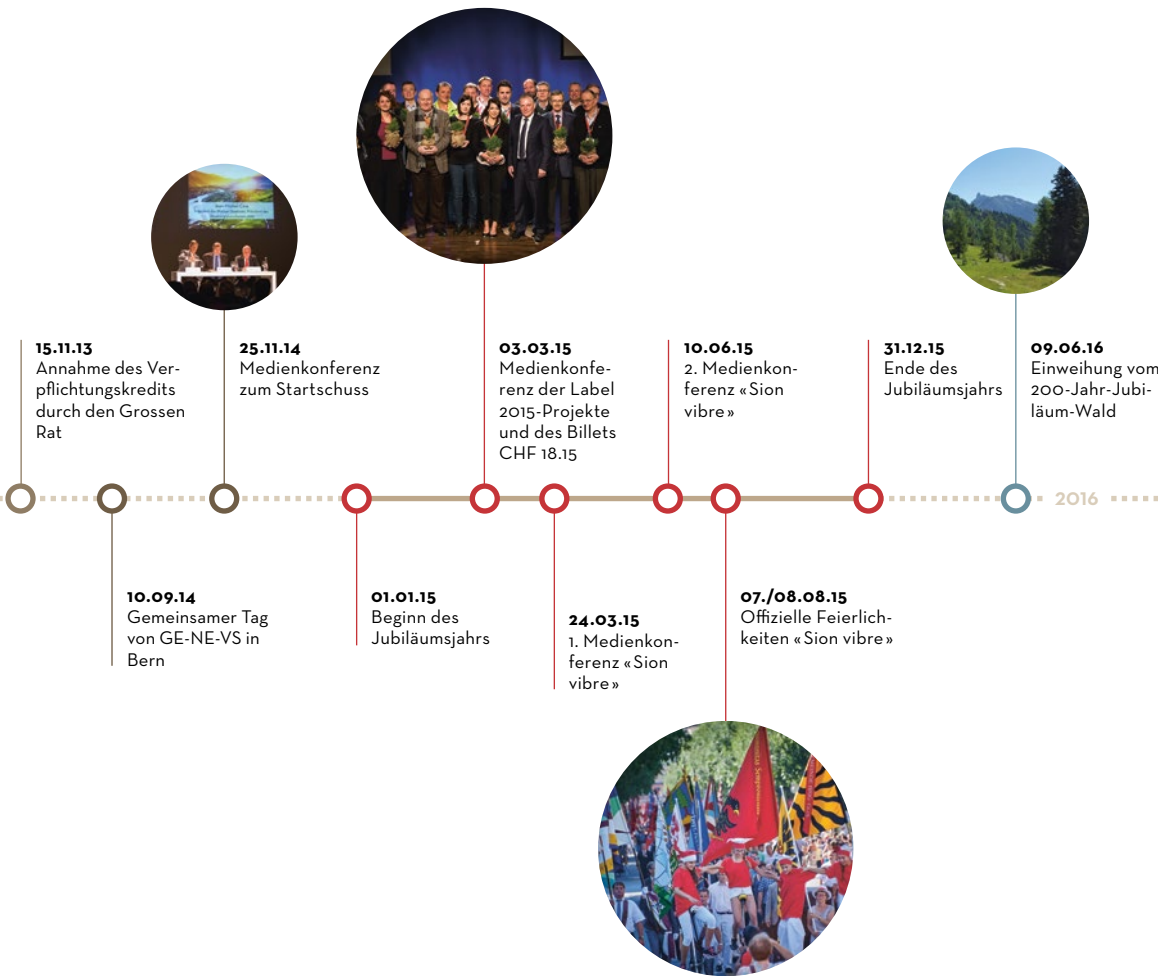


# EINLEITUNG

# Chronologie

Die Feierlichkeiten von 1915 und 1965 im Zusammenhang mit dem Beitritt des Wallis zur Schweizerischen Eidgenossenschaft wurden vom Ersten Weltkrieg beziehungsweise der Katastrophe der Mattmark-Staumauer überschattet. Für 2015 wollte die Regierung, auch auf Wunsch der Parlamentarier, für das Jubiläum einen Meilenstein setzen und bei dieser Gelegenheit den Kanton von seiner besten Seite zeigen, die Miteidgenossen einladen das Wallis zu entdecken sowie die Walliserinnen und Walliser rund um diese Festlichkeiten während eines ganzen Jahres vereinen. Anhand dieser Broschüre können Sie die verschiedenen grundlegenden Etappen und den Weg von den Ideen bis zur Umsetzung seit 2010 nachverfolgen.





# Organisation

Nach der Projektauswahl durch die Jury des 200-Jahr-Jubiläums beschloss die Walliser Regierung die Strukturen für die Verwaltung des vom Grossen Rat zugewilligten und vom Staat Wallis und der Walliser Delegation der Loterie Romande finanzierten

Verpflichtungskredits von 13 Millionen Franken, die administrative und finanzielle Betreuung der Projekte des 200-Jahr-Jubiläums, die Durchführung der offiziellen Feierlichkeiten vom 7. und 8. August 2015 sowie die Organisation der Kommunikationskampagne.

## Staatsrat

### Steuerungsausschuss 2015

**Zusammensetzung:** Vertreter der 5 Departemente des Staates Wallis, der Staatskanzlei, VWP und eine Projektleiterin.

**Aufgabe:** Strategische und finanzielle Betreuung des 200-Jahr-Jubiläums mit Ausnahme der offiziellen Feierlichkeiten.

### OK für die offizielle Feier vom 7. August 2015

**Zusammensetzung:** Vertreter der Staatskanzlei, der Stadt Sitten, VWP, der Grossprojekte vom 7. August 2015 (Zeppelin, Projekt «Out of Valais») sowie ein externer Koordinator und externe Partner für Transport, Kultur und Logistik.

**Aufgabe:** Konzept und Organisation der offiziellen Feier (Umzug, Bankett, Projekt «Out of Valais», Zeppelin).

### Valais/Wallis Promotion (VWP)

Leistungsvereinbarung durch den Staat Wallis.

**Aufgabe:** Operative und finanzielle Projektbetreuung in Zusammenarbeit mit dem Steuerungsausschuss, Organisation der Kommunikation des 200-Jahr-Jubiläums.

### Arbeitsgruppe «Sitten in Schwingung»

**Zusammensetzung:** Vertreter der Stadt Sitten, der Staatskanzlei, VWP sowie ein Koordinator und externe Leistungserbringer

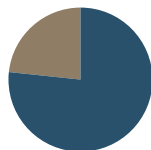
**Aufgabe:** Konzept und Organisation der offiziellen Feierlichkeiten (2 Tage) in den Strassen von Sitten (Teil für die Öffentlichkeit) und Kommunikation.



# Finanzierung

## 13 Mio.

Investitionen über drei Jahre  
(2014-2016)



■ **10 Mio.** - Loterie Romande  
■ **3 Mio.** - Staat Wallis

## 65 Mio.

geschätzte wirtschaftliche  
Auswirkungen für das Wallis

### 4 Mio.

13 Sternprojekte

### 500'000.-

16 Label 2015-Projekte

### 5 Mio.

5 Ausserordentliche  
Veranstaltungen

### 2,5 Mio.

Offizielle Feierlichkeiten

### 800'000.-

Kommunikation und Projektbetreuung  
(Mandat VWP)

### 200'000.-

Koordination



# STERNPROJEKTE

Eine unabhängige Jury wählte aus 204 Vorschlägen dreizehn Sternprojekte aus, die speziell für das 200-Jahr-Jubiläum ausgedacht wurden. Dank der Energie und dem Know-how von Privatpersonen und kantonalen Einrichtungen wurden diese Ideen realisiert.

Diese Projekte entwickelten sich selbstständig, wobei sie sich auf die Kompetenzen und die Betreuung durch Valais/Wallis Promotion sowie die finanzielle Unterstützung durch den Staat Wallis und die Walliser Delegation der Loterie Romande stützen konnten.

Für die Redaktion der 200  
Geschichtsseiten waren 2'000 Stunden  
Nachforschungen nötig.

24

Walliser Bote  
Samstag, 31. Januar 2015

# WALLIS 1815–2015

Loterie Romande



1860



POST

Der «Pony-Express» verbindet Saint Joseph im US-Bundesstaat Missouri mit Sacramento in Kalifornien. zvg



ITALIEN

Der «Zug der Tausende» befreit unter der Führung von Garibaldi die Insel Sizilien von der Herrschaft der spanischen Bourbonen. zvg

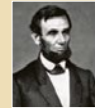


PHILOSOPHIE

Tod des deutschen Philosophen Arthur Schopenhauer. Seine Lehre umfasst viele Zweige der Philosophie. zvg

RELIGION

Die protestantische Freikirche der Siebentags-Adventisten wird in den USA gegründet.



USA

Der Republikaner Abraham Lincoln wird zum US-Präsidenten gewählt, er führt eine Kamagne gegen die Sklaverei. zvg

3

11

21

1

6

JAN

FEB

MÄRZ

APR

MAI

JUNI

JULI

AUG

SEPT

OKT

NOV

DEZ

VERKEHR – DIE ITALIEN-LINIE KOMMT VORAN UND ERREICHT DIE KANTONSHAUPTSTADT

## Das «Dampfross» in Sitten

Anderthalb Jahrzehnte eifriger Arbeit haben das Wallis am Ende der 1950er-Jahre geprägt. Eine Vielzahl von Arbeitern baut Strassen in die Talschaften: die Wildbäche werden verbaut, Stützmauern erstellt, Brücken über den Rotten und seine Nebenflüsse geschlagen. Das Val d'Hérens, das Val d'Anniviers und das Val d'Illeaz, um nur sie zu erwähnen, nähern sich mit einem Schlag dem Haupttal



FORTSCHRITT

Erstmals ein Kurs für Hebammen



Erstmals in der Geschichte

## 200 Jahre Wallis auf 200 Seiten

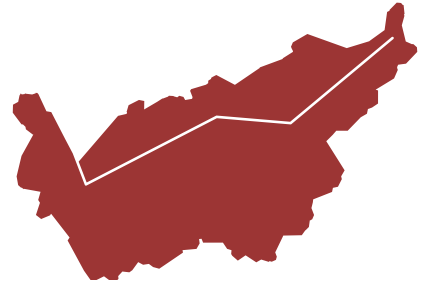
Pierre-Yves Debons, Editions Le Nouvelliste SA, Sitten.  
Fabian Marbot, Mengis Medien AG, Visp.

Die Aktualität der letzten 200 Jahre dank der täglichen Veröffentlichung einer Seite für ein ganzes Jahr zwischen 1815 und 2015 durch den Walliser Boten und den Nouvelliste neu beleben.

### Vom Projekt zur Realisierung

- **Zweisprachiges** kantonales Projekt.
- Täglich **161'000 Leser**.
- **Historischer Überblick** für die **breite Öffentlichkeit** während 8 Monaten.
- Aufwertung wenig bekannter und wenig dokumentierter Jahre.
- 5'800 verkaufte Exemplare des **Erinnerungsbuchs** (2 Neuauflagen, Stand: April 2016).

Im Le Nouvelliste und im Walliser Bote.



247 Tage



4. Dezember 2014 bis 7. August 2015.

1'060'000.-

Gesamtbudget.

***Der CUBE 365 war ursprünglich in Form eines eingerichteten Hochseecontainers gedacht und ist schliesslich dank 6'000 Arbeitsstunden in weniger als 5 Monaten zu einem weltweit einzigartigen Prototypen geworden.***



## CUBE 365

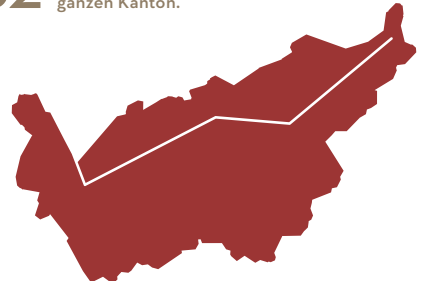
Vincent Courtine, Tourismusbüro Siders, Salgesch und Umgebung, Siders.

Dank Walliser Know-how zur Verfügung gestelltes mobiles Hotelzimmer mit allem Komfort, in welchem die glücklichen Gewinner einer Auslosung eine Nacht in 52 ausgefallenen Orten im Kanton (1 Standort pro Woche) während des ganzen Jahres 2015 verbringen konnten.

### Vom Projekt zur Realisierung

- **Herausforderung** gemeistert, einen komfortablen, modernen und zugleich mobilen, autonomen und einzigartigen Prototypen zu bauen.
- **115'000** Wettbewerbsteilnehmer aus 41 Ländern und 5 Kontinenten.
- **100% Zufriedenheit** der Gäste.
- Mehr als **600 Feedbacks** in den Medien (New York Times/USA, l'Express/Frankreich,...). Mehr als **5 Millionen** erreichte Personen über die sozialen Netzwerke.
- Veröffentlichung eines **Erinnerungsbuchs** (Editions Monographic).

**52** Standorte im ganzen Kanton.



**365** Tage

Januar

Dezember



1. Januar bis 31. Dezember 2015.

**530'000.-**

Gesamtbudget (ohne Baukosten).

*Idiap in Martinach ist ein Forschungsinstitut, welches auf das multimediale Informationsmanagement und die multimodale Interaktionen zwischen Mensch und Maschine spezialisiert ist. Hier arbeiten 120 Forscher auf Doktoratsebene aus 29 verschiedenen Nationalitäten.*





# Valais\*Wallis Digital

François Foglia, Forschungsinstitut Idiap, Martinach.

Konzeption einer öffentlichen Internetplattform, die das Sammeln von privaten Multimedia-Archiven in Zusammenhang mit der Walliser Geschichte erlaubt. Kreation eines generationen-übergreifenden und historischen Spiels aus 200 Karten, welches die grossen Momente der letzten 200 Jahre des Kantons schildert.

## Vom Projekt zur Realisierung

- **Einzigartiges Projekt**, das den Bürger, den Privatsektor, die Forschung und die öffentlichen Institutionen verbündet.
- Einige **tausend Dokumente** in einer öffentlichen Datenbank.
- **2'500 Installationen der mobilen App** «Valais\*Wallis Mania».
- **6,4 Millionen Karten** «Valais\*Wallis Mania», 60'000 Joker und 2'000 komplette Spiele verteilt oder verkauft.
- Interesse von Wales, der Unesco und von memoriav.ch, das Konzept auf ihre Einrichtung anzupassen.


1 Standort:  
Martinach.



Seit dem 19. Januar 2015 (läuft noch immer).

# 1'200'000.-

Gesamtbudget.



**Ca. hundert Personen legten im Rahmen der « Marche au fil de l'Oh! » zwischen den verschiedenen Städten, die beim Abenteuer « Oh! Festival » mitmachten, die Distanz von 176 Kilometern in 17 Etappen und 3 Tagen zurück.**

# Oh! Festival Valais/Wallis Arts Vivants 2015

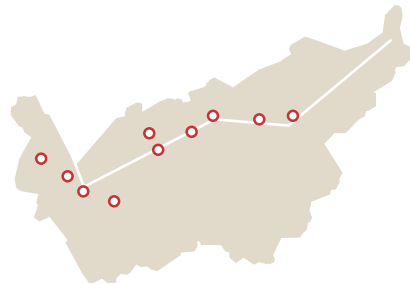
Denis Alber, Kultur Wallis, Sitten.

Ein ganz neues Festival der darstellenden Kunst: 10 Walliser Städte während 5 Tagen durch ein Programm von 75 Darbietungen, 98 Vorstellungen und einigen 366 Künstlern verbinden.

## Vom Projekt zur Realisierung

- **Einzigartiges und vereinigendes Festival** - Verbindung zwischen Publikum, Künstler und Sprachregionen.
- **5'000 Zuschauer.**
- 137 betreuende Fachleute, die aus dem Festival einen **Veranstaltungsmarkt** machten
- **Vorteilhafte Tarifpolitik** (Tageskarte CHF 40.-, Familienpass und Generalabonnement CHF 100.-).
- **Schul-Mediation** in Monthey, St. Maurice und Brig.
- **Werk des 200-Jahr-Jubiläums**, ausgezeichnet aus 16 Vorschlägen: « Tschägg » von Lucie Eidenbenz.
- **Neuaufgabe** des « Oh! Festival » ab Januar 2017 **alle zwei Jahre** geplant.

**10** Standorte:  
Brig-Glis, Visp, Leuk, Siders, Sitten, Savièse,  
Martinach, Le Châble, St. Maurice, Monthey.




**5** Tage



21. bis 25. Januar 2015.

**935'000.-**

Gesamtbudget.

A photograph of three young women in a laboratory or workshop setting. They are gathered around a microscope, looking at it with interest. The woman on the left is wearing a grey patterned scarf and a blue shirt. The woman in the middle is smiling and wearing a blue shirt. The woman on the right is wearing a white long-sleeved shirt. The background is dimly lit with green and blue lights, suggesting a modern, high-tech environment.

***Das Wallis zählte 2015 insgesamt  
600 KMU, Unternehmen, Start-ups  
und Forschungsinstitute im Bereich  
Industrie oder Technologie.***

# Ein Technologie-Stern auf der Walliser Flagge

Cédric Luisier, Stiftung The Ark, Sitten.

Die technologische Entwicklung des Wallis den Studierenden des Kantons in einer Wanderausstellung und auf einer mobilen App näher bringen.

## Vom Projekt zur Realisierung

- Präsentation des technologischen und industriellen Wallis vor mehr als **600 Kollegiumsschülern**.
- Kreation eines **Pavillons von 42m<sup>2</sup>**, von interaktiven PC-Säulen, des Films «Silicon Valais», von pädagogischen Hilfsmitteln sowie Organisation von **Treffen zwischen Unternehmern und Studierenden**.
- **Bestandsaufnahme der 600 Unternehmen** aus dem technologischen und industriellen Bereich im Kanton.
- **1350 Installationen** der mobilen App für ein zweisprachiges Quiz bestehend aus 300 Fragen über die Walliser Wirtschaft; die App ist weiterhin verfügbar und aktiv.
- **Präsentation des Projekts vor einem breiten Publikum** während den offiziellen Feierlichkeiten des 200-Jahr-Jubiläums (Besuch von Bundesrat Johann Schneider-Ammann) und TEDxMartigny.
- **Reaktivierung des Projekts** alle zwei Jahre auf Anfrage der Kollegien.

5 Standorte:  
Brig, Siders, Sitten,  
Martinach, Monthey.



306 Tage



März bis Dezember 2015.

345'000.-

Gesamtbudget.

**Die Erleuchtung eines Bergmassivs benötigt eine Installation von 3 bis 4 unterschiedlichen Lichtquellen, was einem Äquivalent von 110 Millionen Kerzen entspricht, die in der Nacht vom 18. März 2015 während 3 Minuten 13 Berge aus der Dunkelheit hervortreten liessen.**



## 13 Sterne am Gipfel

Pierre Mathey (Projektverantwortlicher),  
Schweizer Bergführerverband, Martinach.  
Jacques Morard (Erfinder und Projektinitiator), J'Imagine Sàrl,  
Montreux, Anzère.

13 mitten in der Nacht vom 18. März 2015 durch Walliser Bergführer erleuchtete Berge. 26 zwischen Juni und August 2015 mit Freudenfeuer gekrönte Gipfel.

### Vom Projekt zur Realisierung

- Ausstrahlung der Bilder des Projekts auf **5 Kontinenten und in mehr als 35 Ländern**.
- **Mehr als 25'000 Betrachtungen** des Youtube-Clips.
- Veröffentlichung des **Buchs «13 Sterne am Gipfel»**, zweisprachig Deutsch-Französisch, Editions Favre (mehrere Neuauflagen).
- **Ausserordentliche Werbung** für das Wallis und die Arbeit der Walliser Bergführer.
- **70** in diesem Abenteuer engagierte **Walliser Bergführer**.

**6** Standorte:  
Saas-Fee (Allalinhorn, Dom, Täschhorn);  
Lötschental (Bietschhorn); Val d'Hérens (Dent  
Blanche); Rhoneebene (Petit Muveran, Grand  
Muveran, Haut de Cry); Verbier (Les Combins);  
Portes du Soleil (Cime de l'Est, La Cathédrale,  
Haute Cime).



\* Die Karte zeigt nur die Wintererleuchtungen.

**62** Tage



18. März 2015 (Wintererleuchtung) und Ende  
Juni bis Ende August (Sommerfeuer).

**350'000.-**

Gesamtbudget.

***1962 verordnete das Wallis als  
letzter Kanton eine obligatorische  
Schulzeit von 9 Monaten pro Jahr.***





# Wandel der Stellung des Kindes zwischen 1815 und 2015

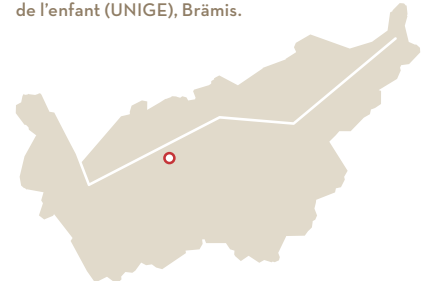
Jean Zermatten und Philip Jaffé, Institut international des Droits de l'enfant (IDE) und Centre interfacultaire des droits de l'enfant (UNIGE), Brämis.

Sozialgeschichtliche Forschung über die Entwicklung des Stellenwerts des Kindes zwischen 1815 und 2015: von Jean-Baptiste, dem Ziegenhirten bis zu Ana Luisa, der verletzten Jugendlichen.

## Vom Projekt zur Realisierung

- **Mangelbehebung:** Vor 1950 wurde keine systematische Forschung über die Walliser Kinder durchgeführt.
- **Originelle Lesung** der Entwicklung des Wallis: 200 Jahre massstabgetreu übertragen auf das Kind und die Änderung seines Status.
- **Verbindung mit dem Wallis der Zukunft** durch das voraussichtliche Porträt des Kindes von 2065.
- **Förderung von Synergien** zwischen den verschiedenen Studienbereichen über die folgenden Forschungsachsen: Recht, Soziologie, Psychologie, Anthropologie, Philosophie und Erziehungswissenschaften.
- **Sensibilisierung** der Bevölkerung.
- **Veröffentlichung** in den «Annales valaisannes» der Société d'histoire du Valais im 2016.

1 Standort:  
IDE und Centre interfacultaire des droits de l'enfant (UNIGE), Brämis.



882 Tage

Januar 2014

Dezember 2017



1. Januar 2014 bis 31. Mai 2016 mit Symposien am 7. und 8. Mai 2015 sowie vom 18. bis 20. November 2015 in Brämis. Für 2016 ist eine Veröffentlichung in den «Annales Valaisannes» und für 2017 eine kinderfreundliche Veröffentlichung vorgesehen.

715'000.-

Gesamtbudget.



**Die Schweiz weist 33 AOP-IGP-Produkte vor, wovon 8 aus dem Wallis stammen. 36 landwirtschaftliche Produkte tragen das Label Marke Wallis.**



# Das Wallis der Sinne

Philippe Varone, Philippe Varone Vins SA, Sitten.

Sinnesentdeckung von 5 identitären Orten des Kantons und deren Gegend.

5 Standorte:  
Zermatt, Brig, Val d'Hérens  
Sitten, Bagnes.



## Vom Projekt zur Realisierung

- Touristische Erfahrung des **Wallis als Gesamtes** dank den Synergien zwischen den verschiedenen Produzenten und Vertretern der Walliser Regionen.
- **Aufwertung** der Produkte, des Know-hows, der Landschaften und Aktivitäten, aber auch der Geselligkeit der Walliserinnen und Walliser.
- **Sinnliche Erforschung** der regionalen und persönlichen Identität.
- **Projekt für die breite Öffentlichkeit** auch für die Miteidgenossen und Durchgangstouristen.
- Definition von charakteristischen, sinnlichen Identitäten der besuchten Regionen, die, übertragen auf touristische Produkte, von den betroffenen Tourismusbüros **nachhaltig gefestigt und weiterentwickelt** werden können.


5 Tage



30. Mai, 27. Juni, 25. Juli, 29. August, 19. September 2015.

280'000.-

Gesamtbudget.

A young child with curly hair, wearing a green t-shirt and orange overalls, is running across a wooden suspension bridge. The bridge has large, dark brown wooden pillars and metal railings. In the background, there are mountains, trees, and a clear blue sky with some clouds. A white text box is overlaid on the image, containing German text.

***Jedes Jahr besuchen 300 Asylsuchende Beschäftigungs- und Ausbildungsprogramme, welche die Lehre eines Berufs mit den für eine Integration in der Schweiz unerlässlichen Kenntnissen verbindet.***

## Die Brücke

Roger Fontannaz, Chef des Amtes für Asylwesen mit den drei Ausbildungszentren: «Le Botza» in Vétroz, «Le domaine des Barges» in Vouvry und das Zentrum in Raron.

Brücken zwischen den Kulturen bauen: die Asylsuchenden der drei Ausbildungszentren des Amtes für Asylwesen vereint für den Bau einer symbolischen Brücke aus Holz, Metall, Hoffnung und Menschlichkeit.

### Vom Projekt zur Realisierung

- Eingliederung einer sozialgeschichtlichen Komponente, welche die Identität des Kantons geprägt hat und noch prägt: die **Migrationsströme**.
- **Aufwertung der Asylsuchenden in Ausbildung in den drei Ausbildungszentren** des Amtes für Asylwesen und ihrer Kompetenzen mit der Beteiligung von 40 Personen aus 20 verschiedenen Ländern für den Bau einer Brücke.
- Kreation einer **Ausstellung**, die den Weg eines Asylsuchenden bei seiner Ankunft darstellt und jenen der Walliser, die nach Argentinien ausgewandert sind.
- **Präsentation der Kulturen** die im Wallis vertreten sind (Modeschau, Degustation von traditionellen Gerichten, Bilderausstellung, Konzerte und Veranstaltungen).
- **Mediation und Sensibilisierung** in den Orientierungsschulen von Sitten.
- **Ständige Installation** der Brücke an einem gut sichtbaren Ort im Wallis (Kreisel auf der Rue de la Dixence in Sitten).

4 Standorte:  
Raron, Sitten,  
Vétroz und Vouvry.




147 Tage



7. August bis 31. Dezember 2015.

170'000.-

Gesamtbudget.

A scenic mountain landscape with two hikers in the foreground. The hikers are wearing helmets and backpacks, standing on a rocky path. The background features a deep valley with dense green forests and distant snow-capped mountain peaks under a clear blue sky.

***Für die Realisierung des Films von  
86 Minuten waren 200 Drehstun-  
den nötig.***

## 13 Faces du Valais

Nicolas Hale-Woods (Projekträger), Mountain Sports Organisation SA Verbier.  
David Carlier (Projektleiter und Co-Regisseur des Films).

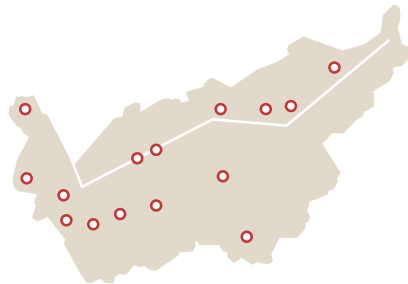
Zwischen Himmel und Erde gedrehter, ergreifender Film über die sportlichen Leistungen von 13 Persönlichkeiten die «ihr» Wallis enthüllen.

### Vom Projekt zur Realisierung

- **Neuer und dynamischer Blick** auf das Wallis von heute.
- **Internationale Relevanz:** Der Trailer wurde im Internet 65'000 Mal betrachtet und die Fotos gingen um die Welt.
- **Ausgezeichnete Medienfeedbacks:** 20'000 Personen auf den sozialen Netzwerken, 12'000 Besuche der Internetseite und 30 Artikel in der Presse.
- **Tausende Personen an der Premiere** in Sitten am 7. August 2015.
- **Mehr als 40 Vorführungen** und 10'000 Zuschauer zwischen dem 9. August 2015 und Februar 2016.
- **Publikumspreis** am internationalen Abenteuerfilmfestival in Les Diablerets, 2015.
- **Online-Schaltung** des Inhalts sobald die Vorführungen beendet sind.

## 15

Standorte:  
Regionen Fieschertal, Birgisch, Ausserberg, Guttet-Feschel, Zermatt, Val d'Anniviers, Evolène, Sitten, Conthey, Orsières, Bagnes, Trient, Les Marécottes, Champéry, Port-Valais.



## 365


Tage

Januar August Dezember

Präsentation vor Publikum ab dem 7. August 2015.

## 780'000.-

Gesamtbudget.



**211 Personen waren eingebunden:  
150 Sänger, 4 Berufssolisten, 7 Amateursolisten, 22 Musiker, 20 Tänzer,  
3 Komponisten, 3 Schriftsteller, 1  
Regisseur und 1 Direktor.**



## 13 Sternbilder aus dem Wallis

Hansruedi Kämpfen, Singschule Oberwallis in Brig in Zusammenarbeit mit der Schola in Sitten.

13 Sternbilder aus dem Wallis, eine Oper, die im September 2015 mit originellen Musik und Textstücken durch die Singschule cantiamo Oberwallis und die Schola Sitten zusammen mit dem Kammerorchester Wallis und der Tanzgruppe Artichoc aufgeführt wurde.

### Vom Projekt zur Realisierung

- **Originelles musikalisches und historisches Zeitbild**, geschrieben, komponiert und interpretiert zum 200-Jahr-Jubiläum durch Walliserinnen und Walliser.
- **Brücke** zwischen den Sprachregionen den Generationen, Amateuren und Profis aus dem Kulturbereich.
- Gelebte **Zweisprachigkeit**: Musical-Oper komponiert und interpretiert in beiden Sprachen (zweisprachiges Übungslager für die singenden Kinder) und für das Publikum simultan übersetzt.
- **2'400** Zuschauer.
- **20'000** von den Kindern investierte Stunden (Proben und Präsenz).

2 Standorte:  
Visp (La Poste) und Sitten (Fabrik Chandoline).



7 Tage

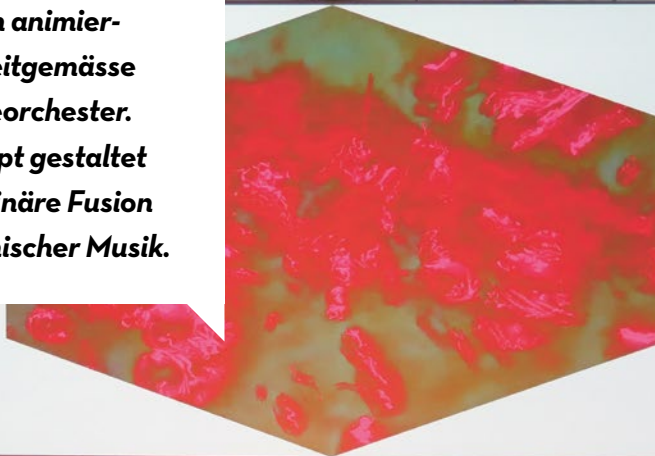


11., 12., 13., 18., 19., 20. und 25. September 2015.

475'000.-

Gesamtbudget.

**«Cinphonie 2015» ist ein animiertes Lichtspiel und eine zeitgemäße Komposition für Sinfonieorchester. Das künstlerische Konzept gestaltet sich wie eine interdisziplinäre Fusion zwischen Film und sinfonischer Musik.**



## Cinphonie 2015

Christoph Heinen, cineastische Umsetzung.

Jonas Imhof, musikalische Umsetzung.

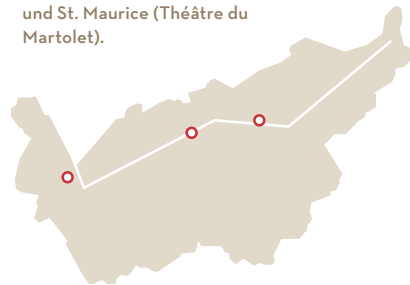
Verein Cinphonie 2015, Naters.

Das Werk ist in drei Sätze gegliedert: Der erste wird von den 13 Bezirken inspiriert, wobei Charakter und Individualität der Bezirke als Bilder eingefangen werden. Der zweite Satz präsentiert das topografische Grenzprofil zwischen dem Wallis und der Schweiz. Der dritte Satz folgt einer grafischen Partitur, welche vom Panorama des Finsteraarhorns inspiriert ist und die schwierige Aufgabe der Improvisation erfordert. Die Solisten Manuel Mengis und Yannick Barman begleiten das Orchester mit elektronischer Musik.

### Vom Projekt zur Realisierung

- **Bereicherung des Walliser Kulturerbes** durch eine Walliser Sinfonie, die ausdrücklich für das Jubiläum komponiert wurde.
- **Neu und einzigartig** - ein akustisches und visuelles Spektakel, welches die Grenzprofile unseres Kantons und der Schweiz künstlerisch darstellt und ausdrückt.
- **Komposition und Interpretation durch Walliser Künstler:** Komponist, Spezialist für cineastische Animation, Dirigent, Walliser Sinfonieorchester, Solisten Manuel Mengis und Yannick Barman.
- **Bereitstellung des Werkes** (Partitur und Film) an die Mediathek Wallis.

- 3** Standorte:  
Visp (La Poste), Siders (Les Halles)  
und St. Maurice (Théâtre du  
Martolet).



**5** Tage



9., 11., 16., 17. und 24. Oktober 2015.

**185'000.-**

Gesamtbudget.



# PROJEKTE LABEL 2015

Aus 65 Vorschlägen wählte eine unabhängige Jury achtzehn Projekte von Events oder Veranstaltungen aus, die den Walliserinnen und Wallisern bekannt sind. Die meisten von ihnen sind Bestandteile des Walliser Veranstaltungskalenders. Für die Ausgabe 2015 wurde eine Kompo-

nente bezüglich des 200-Jahr-Jubiläums hinzugefügt. Diese Events konnten sich auf die Kompetenzen und die Betreuung durch Valais/Wallis Promotion sowie die finanzielle Unterstützung durch den Staat Wallis und die Walliser Delegation der Loterie Romande stützen.



**2015 feierte Leuk als eine der ältesten Walliser Gemeinden ihr 1'500. Jubiläum.**

## Spycher Literaturpreis Leuk

Carlo Schmidt, Kulturdelegierter Leuk.

Das Wallis, seine Landschaften und Einwohner aus der Feder von Schriftstellern, die dank dem «Spycher Literaturpreis Leuk» von einer dreijährigen Residenz in Leuk profitieren.

### Anlässlich des 200-Jahr-Jubiläums

- Der Spycher Literaturpreis ist eines der grössten Literaturfestivals der Schweiz und **beherbergte in den letzten 20 Jahren mehr als 300 Autoren**. 2015 wurden seine Aktivitäten durch Lesungen, die Herausgabe mehrerer Werke und Schulmediationsprojekte weiterentwickelt.

**1** Standort:  
Leuk.



**365** Tage



27. März, 14. Mai, 2. Juli, 27. September, 24. Oktober, 19. November, 11. Dezember. 2015 und Residenzen für Künstler.



**Rousseau, Goethe, Stendhal, Châteaubriand, Lamartine, Tœpffer, Sand, Twain, Musset, Dumas, Flaubert, Gautier, Dickens, Maupassant, Yourcenar haben alle das Wallis besucht.**

## Das Wallis: ankommen, weggehen, dableiben, weiterkommen

Pierre Gauye, Akademische Gesellschaft Wallis (AGW).

Zwei disziplinenübergreifende Tage rund ums Wallis von gestern, heute und morgen-Lesungen, Theater, Musik, Gesprächsrunden und Konferenzen zum Thema kulturelle, touristische und innovative Bewegungen aber auch Land- und Migrationsbewegungen.

### Anlässlich des 200-Jahr-Jubiläums

- Anlässlich seiner Studientagung 2015 wählte die AGW das Wallis als Thema, weitete seine interdisziplinären Überlegungen aus und fügte einen kulturellen Teil hinzu. Das Symposium dauerte zwei Tage.

**2** Standorte:  
Siders und Sitten.



**2** Tage



1. und 2. Mai 2015.



## «Pa Capona» - Walliser Revue

Jean-Marc Salamolard, idéAl prod.

Eine satirische und humoristische Retrospektive der markierenden Ereignisse der letzten 200 Jahre Walliser Geschichte.

Anlässlich des 200-Jahr-Jubiläums

- Jubiläumsvorstellung der Truppe des Casinos Pa Capona mit **mehr Künstlern und einer erhöhten Zuschauerkapazität im Casino.**

*Pa Capona ist ein Motto von Savièse, das den Willen symbolisiert, allen Herausforderungen mit Mut entgegenzutreten. So nahmen sich die Dorfbewohner einst schwindelerregende Bergwände vor, um eine Wasserleitung zu legen.*

1 Standort:  
Saxon.



23 Tage



8. Mai bis 30. Juni 2015.





**Arthur ist der Name des Saurerbusses von 1956, der als vollwertiges Mitglied der Truppe die Zuschauer durch den Kanton begleitete.**

## Auf der Strasse...

Sandrine Brunner, Compagnie les Planches & les Nuages.

Zwei Komödiantinnen und ein Gitarrist als Reiseführer für 19 künstlerische Ausflüge in einem Bus aus vergangenen Tagen auf der Entdeckung der Walliser Landschaften.

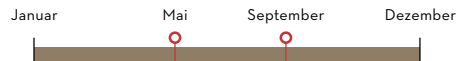
**9** Standorte:  
Regionen von Brig, Evolène, Saint-Pierre-de-Clages, Grosser St. Bernhard, Champex, Sitten, Martinach, St. Maurice, Port-Valais.



## Anlässlich des 200-Jahr-Jubiläums

- o Am Schreibwettbewerb, den die Truppe 2014 lancierte, um die im Rahmen des Projekts vorgetragenen Texte zu ergänzen, nahmen 35 Personen mit 56 Texten teil. Die Besonderheit des Projekts liegt darin, **vollumfänglich zum Anlass des 200-Jahr-Jubiläums entworfen und realisiert worden zu sein.**

**19** Tage



9., 10., 16. und 17. Mai, 6., 7. und 14. Juni, 11., 12., 18. und 19. Juli, 8., 9., 15. und 16. August, 12., 13., 19. und 20. September 2015.



## Offene Weinkeller im Wallis

Gérard-Philippe Mabillard, Branchenverband der Walliser Weine (BWW).

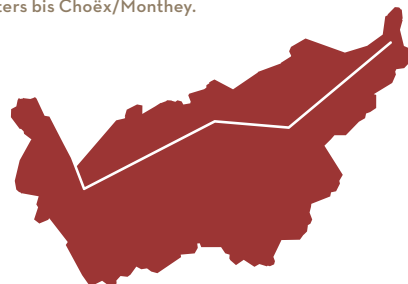
Gelegenheit für die breite Öffentlichkeit, die Frucht der leidenschaftlichen Arbeit von 200 Selbstkellner, die ihre Aromen in die Farben des 200-Jahr-Jubiläums einbanden, zu entdecken und zu degustieren.

### Anlässlich des 200-Jahr-Jubiläums

- o Verankert als **agrotouristische Aktion** setzte das Projekt Synergien mit RegionAlps und dem Sternprojekt «CUBE 365» um und unterstellte seine Kommunikation dem Thema des 200-Jahr-Jubiläums.

**In der Ausgabe 2015 öffneten 228 Kellereien in 41 Ortschaften ihre Türen.**

Kellereien im ganzen Wallis von Naters bis Cho x/Monthey.



**3** Tage



14. bis 16. Mai 2015.



## Wallisrollt

Alain Glassey, Wallisrollt.

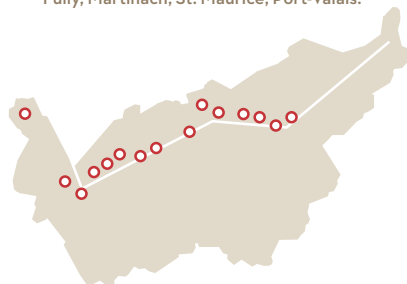
Den Kanton dank einem Netzwerk von 15 Veloverleihstationen dies in den Farben des 200-Jahr-Jubiläums zwischen Port-Valais und Brig auf zwei Rädern entdecken.

Anlässlich des 200-Jahr-Jubiläums

- o **Organisation eines Wettbewerbs mit der Auslosung einer Spezialserie «200-Jahr-Jubiläum» von 10 Velos und 100 kompletten Radsportbekleidungen.**

**Wallisrollt stellt Langzeitstellensuchende an und gibt ihnen die Möglichkeit, ihre Sozialkompetenzen durch eine Arbeit als Dienstleister zu verbessern.**

**15** Standorte:  
Brig, Brigerbad, Visp, Raron, Gampel, Leuk, Siders, Sitten, Conthey, Chamossion/Saint-Pierre-de-Clages, La Sarvaz, Fully, Martinach, St. Maurice, Port-Valais.



**153** Tage



1. Juni bis 31. Oktober 2015.



## Ausflugs ins Chablais

Georges Mariétan, Chablais Région.

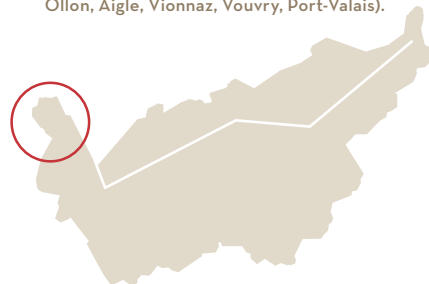
Dem Langsamverkehr und der Entdeckung der Unternehmen im Chablais gewidmeter Tag.

Anlässlich des 200-Jahr-Jubiläums

- o **Erweiterung der Strecke** bis zum Genfersee, um das Chablais von einem Ende bis zum anderen auskundschaften zu können.

**Mehr als 13'000 Personen legten 2015 die Strecke von 60 km auf Rädern zurückgelegt haben.**

- 8** Standorte:  
Walliser und Waadtländer Chablais (Masonnex, Monthey, Bex, Collombey-Muraz, Ollon, Aigle, Vionnaz, Vouvry, Port-Valais).



**1** Tag



14. Juni 2015.







**Der Velosporttag bietet 4 Strecken an: die grosse Strecke Varen (130 km), die Strecke Lens (98 km), die Strecke Fully (65 km) und die Strecke Riddes (37 km).**

## Velosporttag Walliser Weine

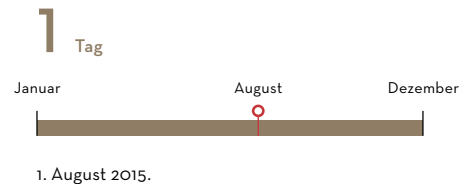
Nicolas Voide, OK ernannt vom Walliser Radfahrerverband.

Die Rebberge des Kantons auf Rädern durchqueren, sich mit Persönlichkeiten aus Sport, Politik und Kultur messen und gemeinsam den 1. August 2015 des Jahres des 200-Jahr-Jubiläums des Kantons feiern.

Anlässlich des 200-Jahr-Jubiläums

- Herstellung eines **Jubiläumshelms** in den Farben der Schweiz und des Wallis für alle Teilnehmer.

Walliser Rebberge,  
Abfahrt in Sitten.





## Open Air Gampel

Olivier Imboden, Open Air Gampel.

Das 30-jährige Jubiläum des grössten, im Wallis durchgeführten Musikfestivals zusammen mit dem 200-Jahr-Jubiläum des Beitritts des Kantons zur Eidgenossenschaft feiern.

### Anlässlich des 200-Jahr-Jubiläums

- Neben der **Verkleidung der Hauptbühne und dem Feuerwerk** in den Farben des Wallis eine **breite Kommunikation** des 200-Jahr-Jubiläums auf nationaler Ebene dank dem Bekanntheitsgrad des Festivals.

**Gampel zieht als eines der grössten Festivals der Schweiz jährlich ca. 100'000 Personen an.**

**1** Standort:  
Gampel.



**4** Tage



20. bis 23. August 2015.





## «Geschichte für jedermann» - ein Buch für die Jugend

Yves Fournier und Delphine Debons.

Das 200-Jahr-Jubiläum in den Schulen des Kantons: Die 200-jährige Geschichte des Wallis anhand eines für die Walliser Schüler, Lehrlinge und Kollegiums-schüler bestimmten Geschichtsbuchs auf Deutsch und Französisch ins Licht rücken.

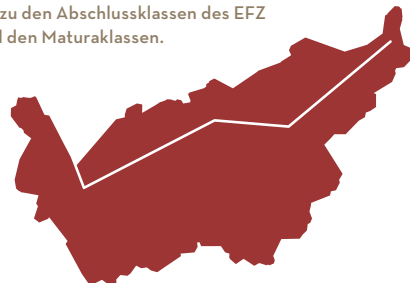
Anlässlich des 200-Jahr-Jubiläums

- o **Eingliederung der Walliser Geschichte in das Schulprogramm** des Kantons, das bis anhin ausschliesslich Schweizer und Internationale Geschichte behandelte.

**1957 konnten in Unterbäch im Oberwallis erstmals in der Schweiz auch Frauen an die Urne gehen.**

(«Geschichte für jedermann», S. 31).

Von der ersten Orientierungsschule bis zu den Abschlussklassen des EFZ und den Maturaklassen.



167 Tage



Schuljahr 2015-16.



*Der Kulturweg führt am Grab des österreichischen Dichters Rainer Maria Rilke vorbei, das sich in Raron befindet.*

## 13 Sterne aus der Walliser Geschichte

Ruedi Salzgeber, Stiftung der Kulturweg Ausserberg-St.German-Raron.

Kultureller und gastronomischer Spaziergang zwischen Ausserberg und Raron.

### Anlässlich des 200-Jahr-Jubiläums

- Die Ausgabe 2015 bot den fast 600 Teilnehmenden ein **geschichtliches Panorama** der grossen Themen und Persönlichkeiten an, welche die Geschichte des Kantons prägten.

Zwischen Ausserberg und Raron.



1 Tag



29. August 2015.



## TEDxMartigny

Johann Roduit, Association Neurhone.

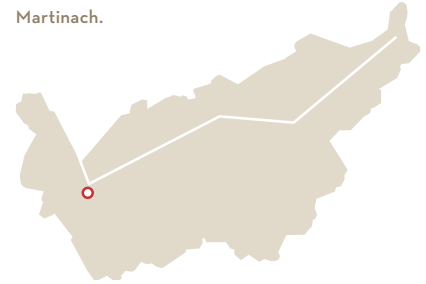
TEDxMartigny, die Austausch- und Emulationsplattform rund um die Innovation, bietet eine Reflexion auf Walliser Themen an.

Anlässlich des 200-Jahr-Jubiläums

- o **Erweiterter Anlass** mit 13 ausschliesslich zu Walliser Themen versammelte Redner und 300 Teilnehmende.

**Eine Konferenz dauert höchstens 18 Minuten, weil dies gemäss Beobachtungen des Gründers der TED-Konferenzen die Höchstdauer der Konzentration ist.**

1 Standort:  
Martinach.



1 Tag



11. September 2015.





**Der Verein «Walliser in aller Welt» hilft Walliser Familien, Nachfahren der zwischen 1819 und 1880 ausgewanderten Walliser zu finden.**

## Dokumentationszentrum «Walliser Emigration»

Eric Rudaz, Verein Walliser in aller Welt, und Alain Dubois, Staatsarchiv Wallis.

Die Zeugen und Zeugnisse der Walliser Auswanderung zusammengetragen in einer öffentlichen Dokumentationsstelle.

### Anlässlich des 200-Jahr-Jubiläums

- Der Anlass des 200-Jahr-Jubiläums soll genutzt werden, um die Nachforschungen, die Dokumente und die Ereignisse im Zusammenhang mit der Walliser Migration zu **zentralisieren** durch die Schaffung eines Zentrums zu diesem Thema.

**1** Standort:  
Sitten.



**1096** Tage

Januar 2014

Dezember 2016



2014-2016.



# OFFIZIELLE FEIERLICHKEITEN

Am 7. und 8. August 2015 wurde in Sitten der Beitritt des Wallis zur Schweizerischen Eidgenossenschaft offiziell gefeiert. Der offizielle Teil mit 1'700 Geladenen

und einem Umzug mit Pauken und Trompeten wurde parallel zu einem Volksfest mit über 60 Animationen in der ganzen Stadt organisiert.



Am 7. August 2015 kommt Bundesrat Johann Schneider-Ammann im Spezialzug aus Bern in Sitten an. 1'700 Persönlichkeiten aus dem Kanton und der ganzen Schweiz schreiten, begleitet von den Klängen der Stadtmusik Sitten und Zirkusartisten, die Bahnhofstrasse hinauf bis zum Plantaplatz, wo die Behörden sie willkommen hiessen. Ein Bankett im Stil eines Gartenfests erwartet die Geladenen nach dem Aperitif auf dem Vorplatz der Kathedrale. Der in Zusammenarbeit mit der HES-SO Valais-Wallis in Sitten entworfene Zepplin «Wallis» überrascht am makellos blauen Himmel und ist ein Farbtupfer an diesem heissen Sommertag.







# 80'000

Personen in den  
Strassen von Sitten



# 37°

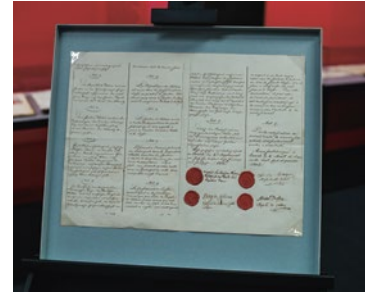
in der Sonne





# 60

organisierte Animationen  
in den Sitterner Strassen



# 2'500

Personen am riesigen  
Brunch vom Samstagmorgen



Mehr als 60 mehrheitlich kostenlose Animationen und Events finden in den Strassen von Sitten statt. Mit 80'000 Teilnehmenden ist dies ein voller Erfolg. Die Gaststätten sind während beiden Tagen voll besetzt. Auf dem Programm stehen unter anderem ein Markt wie anno 1815, die Öffnung der Museen und öffentlichen Einrichtungen für alle (zwei Ideen aus dem Projektwettbewerb «i-Brain»), die Ausstellung der Beitrittsurkunde des Wallis zur Eidgenossenschaft, Live-Konzerte sowie die Premiere des Films des Sternprojekts «13 Faces du Valais». Am Abend des 7. Augusts 2015 kontaktiert eine Gesprächsrunde vier Walliser im Ausland via Mega-Skype. Dieses Projekt wurde zusammen mit der Stiftung für die nachhaltige Entwicklung der Bergregionen realisiert.





# AUSSERORDENT- LICHE VERANSTALTUNGEN IM 2015

Der Walliser Veranstaltungskalender war 2015 vollgepackt: Neben dem 200-Jahr-Jubiläum fanden noch fünf weitere Anlässe statt.



**Der Schatz der Abtei von St. Maurice gilt als einer der wichtigsten der Christenheit. Die für die Besucher zugängliche Infrastruktur wurde für das Jubiläum komplett renoviert.**

## 1500 Jahre Abtei St. Maurice

OK mit den Präsidenten Jean-Jacques Rey-Bellet und Jean-Paul Duroux.

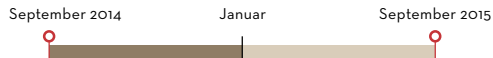
1500 Jahre ununterbrochene Präsenz der Abtei von St. Maurice gefeiert in den Jahren 2014-2015.

- Öffnung einer **aussergewöhnlichen Stätte mit einer 2'000-jährigen Geschichte** für die Öffentlichkeit: Aufwertung der archäologischen Stätte, neue Präsentation des Schatzes und Neuorganisation der Geschichtsarchive.
- Organisation von **neunzehn** Projekten wie die Realisierung des Films «Le Sang et la Sève», das Strassentheater «Des Hommes et des Siècles», zwei historische Werke oder auch die Mitternachtsmesse auf Eurovision.

1 Standort:  
St. Maurice.



365 Tage



22. September 2014 bis 22. September 2015.



## 150 Jahre Erstbesteigung des Matterhorns

Steuerungsausschuss bestehend aus Vertretern des Tourismusbüros, der Gemeinde und des Bürgertums von Zermatt.

Ein festliches Jahr, um die 150 Jahre der Erstbesteigung des emblematischen Bergs des Wallis und der Schweiz zu feiern.

- Zahlreiche **Jubiläumsveranstaltungen**: ein Freilichtspiel auf Riffelberg, die Veröffentlichung eines Buches, die Realisierung eines Films, die Renovation der Hörnhütte oder die Erleuchtung der Route der Erstbesteigung.

**Das Matterhorn ist 4'478 m hoch und jedes Jahr versuchen fast 4'000 Personen den Gipfel zu erreichen.**

**1** Standort:  
Zermatt.



**365** Tage



10. bis 17. Juli 2015 (offizielle Feier), Veranstaltungen während des ganzen Jahres 2015.



**Das Wallis stellt mit fast 900 Gardisten die meisten seit 1824 (Datum der ersten Statistiken).**

## Vereidigung der päpstlichen Schweizergarde in Rom

Der Kanton Wallis als Ehrenkanton.

Einladung des Wallis als Ehrenkanton zur Vereidigung der einundzwanzig neuen Schweizer Gardisten, von denen acht aus dem Kanton Wallis stammen.

- Präsenz einer **offiziellen Delegation** des Kantons Wallis angeführt vom Gesamtstaatsrat.
- **Konzert** eines Walliser Chors und der Musikgesellschaft Belalp aus Naters.
- Organisation eines Aperitifs mit **Walliser Regionalprodukten** für 1'000 Personen.
- **Offizielle Audienz** der Delegation bei Papst Franziskus.

1 Standort:  
Vatikan.



1 Tag



6. Mai 2015.





**Das Eidgenössische Schützenfest, der grösste sportliche Anlass in der Schweiz, wurde zum ersten Mal im Wallis organisiert (57. Ausgabe).**

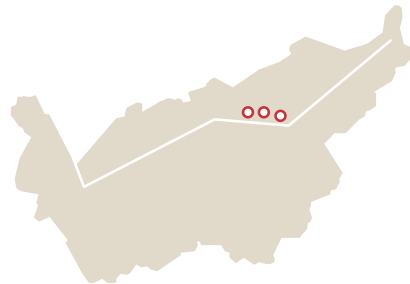
## Eidgenössisches Schützenfest

OK unter der Leitung von Christophe Darbellay.

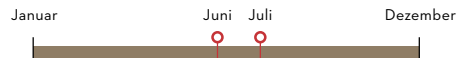
Mehr als 40'000 Schützen aus dem Wallis, der Schweiz und der ganzen Welt anlässlich des Eidgenössischen Schützenfests im Wallis versammelt.

- o **Mehrere Spezialtage** zu Ehren des Wallis: der offizielle Tag in Visp, der Tag der Jungen, der Auslandschweizer, der Armee sowie diverse kantonsübergreifende, akademische und militärische Wettkämpfe.

**3** Standorte:  
Visp, Riedertal und Raron.



**32** Tage



11. Juni bis 12. Juli 2015.



## Expo Milano 2015

Das Departement für Volkswirtschaft, Energie und Raumentwicklung des Kantons Wallis in Zusammenarbeit mit den drei anderen Kantonen der Gotthardregion (Graubünden, Tessin, Uri).  
Kommunikation und Umsetzung: Valais/Wallis Promotion.

Die Weltausstellung 2015 in Mailand zum Thema «Den Planeten ernähren. Energie für das Leben» bot unserem Kanton ein tolles Schaufenster. Die Kantone Graubünden, Tessin, Uri und Wallis stellten sich gemeinsam mit dem Programm «San Gottardo» vor.

In Zusammenarbeit mit ökonomischen, kulutrellen, industriellen, landwirtschaftlichen, gastronomischen und touristischen Partnern wurden gemäss 10 Walliser Tage organisiert.

**Das Gotthardmassiv wird auch Wasserschloss Europas genannt. Hier entspringen vier grosse Wasserläufe, die Europa durchqueren: die Reuss, der Rhein, die Rhone und der Ticino.**

1 Standort:  
Mailand.



184 Tage



1. Mai bis 31. Oktober 2015.



**2,1 Millionen**  
Besucher des  
Schweizer Pavillons.

Die Ausstellung «San Gottardo» wurde in der Kategorie «Best exhibit» der Spezialausgabe «Exhibitor Magazine» erwähnt.

Das Wallis konnte an der Ausstellung «Acqua per l'Europa» seine Gletscher, Suonen und die Wasserkraft in den Vordergrund stellen.

Die Akteure der Walliser Kulturszene haben ihren Beitrag geleistet. 31 Künstler des Kantons präsentierten während 10 Tagen das musikalische Erbe des Wallis.

Mehr als 4'000 Flaschen Fendant und 5 Tonnen Käse, d.h. über 50'000 Raclettes konnten im Schweizer Pavillon verkauft werden.





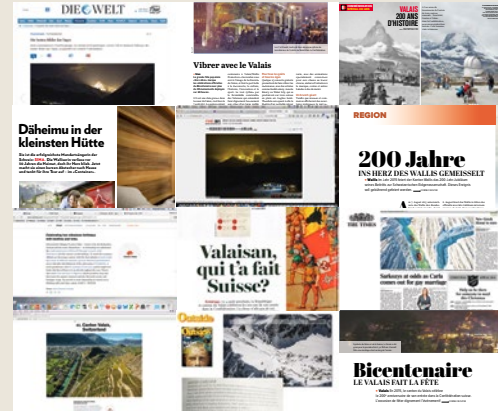
ECHOS UND  
AUSWIRKUNGEN  
DES 200-JAHR-  
JUBILÄUMS

## Medienecho

Die Kommunikationskampagne des 200-Jahr-Jubiläums konzentrierte sich vor allem auf den Schweizer Markt. Sie wollte Emotionen vermitteln und sah sich als Fortsetzung der Bilderkampagne «Wallis. Ins Herz gemeisselt.» Das 200-Jahr-Jubiläums war eine einmalige Gelegenheit, die Scheinwerfer auf das Wallis zu richten, seine zahlreichen Trümpfe hervorzuheben und die Lust zu wecken, unsere Region zu entdecken.

Einige Projekte hatten ein solches Medienecho, dass sie nicht nur das 200-Jahr-Jubiläums sondern auch das Image eines modernen und gastfreundlichen Wallis bis weit über die nationalen Grenzen hinaus trugen.

Das Wallis war somit dank den verschiedenen Feierlichkeiten zum 200-Jahr-Jubiläums regelmässig in den Schweizer und in den internationalen Medien:



---

Präsenz in **30** Ländern auf **5** Kontinenten

---

Das Wallis auf der Liste der New York Times der 52 Orte, die es zu besichtigen gilt (**1,8** Millionen Leser)

---

Doppelseite in der Coop-Zeitung (**700'000** Leser)

---

Spezialheft in der Schweizer Illustrierten (**1,1** Millionen Leser)

---

# 260'000

Besucher auf der Internetseite  
(33% Walliser, 59% Schweizer,  
8% andere).



# 2,1 Mio.

Kontakte auf den sozialen  
Netzwerken.

# 230'000

Glasflaschen Spezialausgabe  
« 200-Jahr-Jubiläum ».

# 3 Mio.

PET-Flaschen mit dem  
Logo des 200-Jahr-Ju-  
biläums, darunter 600'000  
mit einem Aufkleber für  
den Wettbewerb.

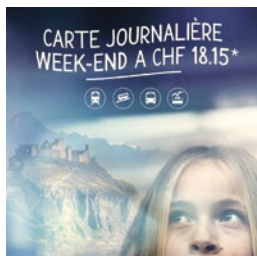
# 33'000

Wettbewerbsteilnehmer.



# 10'000

vertriebene Bücher durch die Projekte.



# 4,1 Mio.

erreichte Zuschauer durch den TV-Spot «Wallis. Ins Herz gemeisselt» mit einem tag-on des 200-Jahr-Jubiläums.

# 100'000

versandte Postkarten an Walliser Haushalte.

# 3'000

verkaufte Tageskarten zu CHF 18.15.

# 1 Mio.

Besuche im Autobahnrestaurant in Martinach in den Farben des 200-Jahr-Jubiläums.

# 1 Mio.

Leser des Magazins Wallis mit einem zehneitigen Portfolio über das Projekt «13 Faces du Valais».





## Gemeinsamer Tag in Bern - 10. September 2014

Am 12. September 1814 unterzeichnete die eidgenössische Tagsatzung in Zürich den Beitritt der Kantone Genf, Neuenburg und Wallis zur Eidgenossenschaft. Diesen historischen Moment nutzten die drei Kantone und ihre Bevölkerung, um die Vergangenheit in der Gegenwart aufleben zu lassen. Zu einer ganzen Reihe von Anlässen in den jeweiligen Kantonen selber wollte man das Ereignis auch in der Hauptstadt hervorheben. Die Genfer, Neuenburger und Walliser Regierungen empfingen bei dieser Gelegenheit Ueli Maurer als Vertreter des Bundesrates, die eidgenössischen Parlamentarier, die Mitglieder der Bundesverwaltung sowie die Bevölkerung.



## Erinnerungsbriefmarke

Im Zuge der Erinnerungsbriefmarke von 1965 zum 150. Jubiläum schufen Genf, Neuenburg und das Wallis drei Briefmarken in den Farben ihres 200-Jahr-Jubiläums. Dank der Schweizerischen Post zirkulierte so die Erinnerung an das jeweilige Jubiläum durch das ganze Land.



ERINNERUNG  
AN DAS  
200-JAHR-  
JUBILÄUM



Vom 200-Jahr-Jubiläum bleiben konkrete Werke wie beispielsweise die Bücher «Geschichte für jederman», «200 Jahre Wallis auf 200 Seiten» und «13 Sterne am Gipfel»; die Filme «13 Faces du Valais» und «Out of Valais»; digitale Träger wie die App «The Ark»; eine Internetplattform; der Helm des «Velosporttag Walliser Weine»; die grossen Werke wie der CUBE 365 und der Zeppelin sowie tausende von Bildern und Videos. Aber nicht nur das! Das 200-Jahr-Jubiläum bestand auch aus Gedanken über die Vergangenheit, Begegnungen, starken Emotionen, Erinnerungen und einer Dynamik im ganzen Kanton. Dank all diesen Elementen wird das 200-Jahr-Jubiläum auch nach dem Jahr 2015 andauern.

7 Bücher, 5 Filme,  
8 Kunstwerke.



Tausende von Erinnerungen,  
Begegnungen und starken  
Momenten bleiben im Ge-  
dächtnis eingemeisselt.





4 Internetplattformen, 2 Apps, 4 Ausstellungen.



17 dauerhafte Objekte und Realisationen (eine Velo-Bekleidung, ein Kartenspiel, ein Zeppelin, usw.).





## Der 200-Jahr-Jubiläum-Wald

Anlässlich der Lancierung des 200-Jahr-Jubiläums erhielten die 34 Projektträger vom Staatsrat eine Lärche, die sich auf das Werbebild von Valais/Wallis Promotion für die Festlichkeiten im 2015 bezieht. Um dieses Jubiläumsjahr symbolisch zu beenden, aber auch um einen nachhaltigen Abdruck dieser Feierlichkeiten für künftige Generationen zu hinterlassen, werden diese Bäume auf einer aufgeforsteten Weide am Mont-Chemin in der Gemeinde Vollèges angepflanzt. Der Standort ist von kantonaler Bedeutung und einer der schönsten Lärchenwälder Europas. Er beherbergt seit dem 9. Juni 2016 den 200-Jahr-Jubiläum-Wald. Auf einem Lehrpfad entlang der 34 Lärchen des 200-Jahr-Jubiläums kann der Wanderer in eineinhalb Stunden die 34 Projekte kennenlernen, welche die Festlichkeiten von 2015 prägten.

[www.foretdubicentenaire.ch](http://www.foretdubicentenaire.ch)

***In den Walliser Lärchenwäldern stehen einige 700 bis 1'000 Jahre alte Bäume. Die ältesten Bäume am Mont-Chemin sind ca. 200 Jahre alt und stammen somit aus der Zeit des Beitritts des Wallis zur Eidgenossenschaft.***







TERMIN IM 2115

## Schlusswort

Jenseits der eigentlichen Festlichkeiten bot das 200-Jahr-Jubiläum dem Wallis die Gelegenheit, sich von seiner besten Seite zu zeigen. Dieses Bestreben zur Aufwertung, das von allen Projektträgern, die den Rhythmus des Jahres 2015 bestimmten, unterstützt wurde, war ein konstruktiver Schritt. Die Projekte des 200-Jahr-Jubiläums, die von der Bevölkerung für die Bevölkerung angeboten wurden, hinterlassen eine Erinnerung an ehrgeizige, oftmals vollkommen neue Realisierungen. Als Früchte des Know-hows und der Kompetenzen der Bewohner des Kantons waren sie ein unschätzbare Beitrag zur Dynamik und zur Entwicklung

des Wallis, dessen Image auf alle fünf Kontinente hinaus getragen wurde. Der Grosse Erfolg der offiziellen Festlichkeiten «Sion vibre» vom 7. und 8. August 2015 hob einmal mehr die im Wallis massgebende Geselligkeit und Warmherzigkeit hervor. Die Regierung ist sehr stolz darauf, die Realisierung von Anlässen begleitet haben zu können, welche die Geschichte unseres Kantons mit einem Meilenstein versetzten und gewiss im kollektiven Gedächtnis eingemeisselt bleiben. Sie dankt allen Frauen und Männern, die weder Zeit noch Energie scheuten, um ihre Leidenschaft und ihr Engagement anlässlich dieser Festlichkeiten zu übermitteln.

Sitten, April 2016

**Jacques Melly, Regierungsratspräsident**

Im Namen der Walliser Regierung und des  
Steuerungsausschusses des 200-Jahr-  
Jubiläums

# Danksagung

Ohne Anspruch auf eine vollständige Dankesliste zu erheben - so zahlreich waren die Personen, die bei der Organisation des 200-Jahr-Jubiläums mitgewirkt haben - möchten wir dennoch all jenen danken, ohne die das

Abenteuer des 200-Jahr-Jubiläums nicht möglich gewesen wäre. Wir entschuldigen uns bei all jenen, die wir betrüblicherweise vergessen haben sollten.

**Staatsrat:** Jean-Michel Cina, Oskar Freysinger, Jacques Melly, Maurice Tornay, Esther Waeber-Kalbermatten; **Grosser Rat:** Claude Bumann, Grégoire Dussex, Marcelle Monnet-Terrettaz, Nicolas Voide; **Walliser Delegation der Loterie Romande:** Jean-Maurice Tornay (Präsident), Mercedes Cuenca Meugnier, Jacques Evéquoz, Jean-Maurice Favre, Maria Oester-Ammann, Léonard Roserens, Simone Valli-Ruppen, Pierre Valterio; **Jury des 200-Jahr-Jubiläums:** Martine Brunschwig Graf (Präsidentin), Maria Ceppi, Magali Di Marco-Messmer, Anne-Claude Luisier, Denis Rabaglia, Oliver Schnyder, Jean-Maurice Tornay, Herbert Volken, Renaud Vuignier; **Projekträger der Sternprojekte und ihre OK:** Denis Alber, Vincent Courtine, Pierre-Yves Debons, François Foglia, Nicolas Hale-Woods, Christoph Heinen, Jonas Imhof, Hansruedi Kämpfen, Cédric Luisier, Fabian Marbot, Pierre Mathey, Jacques Morard, Philippe Varone, Jean Zermatten; **Projekträger der Label 2015 - Projekte und ihre OK:** Klaus Arnold, Sandrine Brunner, Jacques-Roland Coudray, Michel Darioly, Yves Fournier, Pierre Gauye, Alain Glassey, Olivier Imboden, Gérard-Philippe Mabillard, Georges Mariétan, Eric Rudaz, Nicolas Voide, Johann Roduit, Jean-Marc Salamolard, Ruedi Salzgeber, Carlo Schmidt; **Organisatoren der ausserordentlichen Anlässe und ihre OK:** Christophe Darbellay, Jean-Paul Duroux, Natalie Kenmeugni-Schmid, Daniel Luggen, Bernadette Brunner, Jean-Jacques Rey-Bellet, Helmut Ritz; **Steuerungsausschuss 2015:** Jean-Michel Cina (Präsident), Monique Albrecht, François Charvoz, Jean-Marie Cleusix, Benoît Coppey, Misaël Ecoeur, Raphaël Favre, Olivier Galletti, Romy Gay-des-Combes, Ursula Kraft, Nicole Langenegger-Roux, Damian Mottier, Thomas Knubel; **Organisationskomitee der offiziellen Feierlichkeiten und seine Mitglieder:** Philipp Spörri (Präsident), Monique Albrecht, Luc Fellay; **Arbeitsgruppe des 200-Jahr-Jubiläums der Stadt Sitten und seine Mitglieder:** Jean-Albert Ferrez (Präsident), Stéphane Claivaz, Marcel Maurer; **Departement für Volkswirtschaft, Energie und Raumentwicklung:** Pierre-Yves Délèze, Murielle Evéquoz, Chiara Meichtry, Isabelle Theytaz; **Valais/Wallis Promotion :** Céline Aymon Fournier, Stéphanie Caruzzo, Damian Constantin, Raphaël Favre, Yoann Nendaz, Karin Perraudin, Marjorie Rossier, Matthias Summermatter; **Dienststelle für Kultur:** Jacques Cordonier; **Dienststelle für Wirtschaftsentwicklung:** Eric Bianco, Sarah Grau, Stéphanie Perardot, Helmut Ritz, Philipp Steiner; **Dienststelle für Wald und Landschaft:** Olivier Guex, Jean-Marie Putallaz; **Dienststelle für Information des Staates Wallis:** André Mudry, Gaby Nanzer, Ursula Rossier; **Dienststelle für Strassen, Verkehr und Flussbau:** Marcel Odermatt, Jacques Rudaz; **Aproz :** Michel Charbonnet, Fabienne Bruttin; **CarPostal :** Anton Karlen, Flavien Claivaz, Alain Gretz; **Stiftung für die nachhaltige Entwicklung der Bergregionen:** Jean-Pierre Pralong; **HES-SO Valais/Wallis :** Christophe Bianchi; **RegionAlps :** Christelle Pigué, Grégoire Praz; **Autobahnrestaurant in Martinach:** Pierre-Noël Julien, Paul Schnydrig; **Gemeinde Vollèges:** Christophe Maret (Präsident), Fabien Sauthier; **Forstrevier Catogne - Mont-Chemin:** Christophe Abbet.

**STAAT WALLIS**

Place de la Planta 3  
1950 Sitten  
[www.vs.ch](http://www.vs.ch)  
Sitten, im Mai 2016



**CANTON DU VALAIS  
KANTON WALLIS**

